orat. agr. 1. c. 1: et orat. agr. 2. c. 16. Prideaux p. 486 et 517. | A. M.

4. Hierauf ward *Ptolemæus Auletes*, Lathuri unehlicher Sohn, zur Crone beruffen: brachte es auch mit Aufwendung vieler Unkosten dahin, daß ihn die Römer bestetigten und für ihren Freund und Bundesgenossen erkanten. Allein er verdarb es eben hiemit bey den Aegyptern: ja ward endlich von denselben gar fortgejaget, als er mit jenen wegen ihrer ungerechten Prätension auf Cypern nicht brechen wolte; auf Pompeii Fürsprache aber durch den Syrischen Statthalter Gabinium restituiret. | 3939

Iustin. prol. l. 39. Cic. l. 1. epist. 1 sqq. Suet. Cæs. c. 11. Dio Cass. l. 39. p. 97 sqq. Prideaux p. 517. Unten p. 330.

5. *Ptolemæus Puer*, Auletæ Sohn, trat die Regirung vermöge des väterlichen Testaments mit seiner Schwester und Gemahlin Cleopatra zugleich an: verstieß aber dieselbe nach dreyen Jahren und verfiel darüber mit ihr in einen öffentlichen Krieg; wie denn beyde Armeen eben damals gegen einander stunden, als Pompeius Magnus nach der Pharsalischen Niederlage seine Zuflucht zu ihm nahm. Wie er mit diesem um sein Haus so hoch ver- | 3953